

AGB

1. Anwendungsbereich

Diese Bestellbedingungen gelten für alle - auch zukünftigen - Bestellungen des Bestellers (Käufer) über Lieferungen und Leistungen durch Lieferanten (Verkäufer), die Unternehmer sind, auch wenn sie bei späteren Bestellungen nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Abweichende Vereinbarungen und Geschäftsbedingungen des Lieferanten bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung. Abweichenden Geschäftsbedingungen oder Gegenbestätigungen des Lieferanten wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

2. Auftragsbestätigung, Vertragsschluss

Nur die schriftlich erteilten Bestellungen des Bestellers sind verbindlich. Der Besteller kann die Bestellung widerrufen, wenn der Lieferant sie nicht innerhalb von zwei Wochen (oder einer in der Bestellung bestimmten anderen Frist) schriftlich bestätigt. Soweit in diesen Bestellbedingungen für Mitteilungen des Bestellers Schriftform vorgesehen ist, können diese auch durch Email oder andere Datenfernübertragung erfolgen. Abweichungen der Auftragsbestätigung von der Bestellung, mündliche Vereinbarungen vor, bei oder nach Vertragsschluss und Abweichungen von diesen Bestellbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Zustimmung und Bestätigung des Bestellers. Angebote, Planungen, Entwürfe u.ä. vergütet der Besteller nur bei ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung.

3. Vorlagen, Muster, Materialbeistellungen

Von dem Besteller überlassene Vorlagen, Muster, Werkzeuge, Material, u.ä. bleiben Eigentum des Bestellers und dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Bestellers weder an Dritte weitergegeben noch für andere als die vereinbarten Zwecke benutzt werden. Sie sind gegen unbefugte Verwendung und Einsichtnahme zu sichern und ebenso wie die vom Besteller zur Verfügung gestellten Informationen streng vertraulich zu behandeln. Das Eigentum an Vorlagen, Mustern, Werkzeugen u.ä., die der Lieferant nach Vereinbarung herstellt, gehen einschließlich aller Nutzungsrechte mit der Zahlung des vereinbarten Entgelts auf den Besteller über.

4. Leistungszeit / Lieferungen

Die Lieferung erfolgt grundsätzlich ab Lager. Kleinere Sendungen können per Post ausgeliefert werden. Bergbahnsendungen gehen zulasten des Empfängers, Postlieferungen und Mehrkosten aus beschleunigter Belieferung werden in Rechnung gestellt. Mit der Entgegennahme der gelieferten Ware gehen Nutzen und Gefahr auf den Kunden über, bei Bergbahnen erfolgt dies beim Ablad an der Talstation. Das Leihgebilde (Paletten, Rollcontainer etc.) bleibt Eigentum des Lieferanten und muss retourniert werden. Der Lieferant behält sich vor, fehlendes Leihgebilde dem Kunden in Rechnung zu stellen.

Die effektive Liefermenge kann von der bestellten Menge abweichen. In Rechnung gestellt wird die tatsächlich gelieferte Menge.

5. Preise / Bestelleinheiten

Unsere Preise sind frei bleibend. Falls wir keine Offerte unterbreitet haben, gelten die Preise der jeweils aktuellen Preisliste. Die angegebenen Preise sind Nettopreise (exkl. Mehrwertsteuer). Änderungen bleiben vorbehalten.

Bestelleinheiten und Kleinmengenzuschläge gelten gemäss aktueller Preisliste oder Offerte.

Beträgt der Nettorechnungswert der Lieferung weniger als Fr. 150.- wird ein Kleinmengenzuschlag von Fr. 20.- in Rechnung gestellt.

6. Zahlungen

Rechnungen werden, wenn nicht anders vereinbart, innerhalb von 20 Tagen nach Erhalt der Ware/Leistung bezahlt. Erstbesteller haben bei Erhalt der Ware / Leistung in Bar zu bezahlen. Unerlaubte Abzüge werden nachbelastet. Die Ware bleibt bis zur Begleichung der Rechnung unser Eigentum. Unsere Lieferpflicht entfällt ohne Mahnung oder Fristansetzung, wenn die Zahlungsbedingungen nicht eingehalten werden oder aufgrund ungünstiger Auskünfte, die wir (nachträglich) erhalten. Für Schäden aus nicht ausgeführten oder verzögerten Lieferungen sind wir in solchen Fällen nicht haftbar.

Der Lieferant behält sich ausschliesslich das Recht vor, nur gegen Barzahlung zu liefern.

7. Eingangsprüfung, Mängelhaftung

Art. 201 OR findet dergestalt Anwendung. Der Kunde prüft die Lieferung unmittelbar nach Erhalt auf Menge, Inhalt und allfällige Transportschäden. Mängel sind umgehend schriftlich zu beanstanden. Mängel, die bei einer sofortigen Prüfung erkennbar gewesen wären, können später nicht mehr geltend gemacht werden. Jede Mängelrüge hat Artikelnummer, Produktionscode, Bezeichnung und Menge der beanstandeten Ware zu enthalten. Warenproben sind aufzubewahren oder einzusenden. Bei erheblichen Mängeln können wir nach eigener Wahl Ersatz liefern oder die Kaufsumme für den mangelhaften Teil der Lieferung gutschreiben. Der Lieferant garantiert, dass die zu liefernde Ware dem Lebensmittelrecht sowie allen am Lieferort geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz von Leben, Gesundheit und Sicherheit, soweit anwendbar, entspricht.

8. Rückgaben

Rücksendungen sind nur mit unserem Einverständnis zulässig. Wir sind nicht verpflichtet, falsch oder zuviel bestellte Ware zurückzunehmen. Wird eine Rücknahme vereinbart, gilt folgende Regelung:

Die Rücknahmekosten werden nach Aufwand beim Gutschriftsbetrag abgezogen. Geöffnete, angebrochene oder verschmutzte Gebinde können wir aus hygienischen Gründen nicht zurücknehmen und gutschreiben.

Der Antrag auf Rücksendung muss innerhalb von 8 Tagen nach Auslieferung erfolgen.

Der Gutschriftsentscheid bei Food-Artikeln hängt jeweils vom Verfalldatum ab. Für Rücksendungen mit geringem Warenwert wird keine Gutschrift ausgestellt.

Die Rücksendung geht zu Lasten des Kunden.

9. Geheimhaltung

Der Lieferant hat die Bestellung und die damit verbundenen Arbeiten und Lieferungen einschließlich der zur Verfügung gestellten Unterlagen und Muster vertraulich zu behandeln. Auch die Tatsache der Geschäftsbeziehung selbst darf nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Bestellers offengelegt werden.

10. Höhere Gewalt

Vorbehalten bleiben Liefermöglichkeit, Lieferbeschränkungen, behördliche Massnahmen, Rationierungen, Verkehrs- und Betriebsstörungen, Krieg, Streik und alle anderen Fälle höherer Gewalt.

11. Rechtswahl, Gerichtsstand, Sprache

Es gilt das Schweizer Recht. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist der Sitz des Lieferanten. Auftragsbestätigung, Versandanzeige (Lieferavis), Lieferschein, Rechnungen und andere vom Lieferanten beizubringende Dokumente sind in deutscher Sprache zu übersenden, falls nicht anders vereinbart.

12. Teilunwirksamkeit

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Bestellbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Rechtswirksamkeit der Bestellbedingungen im Übrigen nicht berührt.

2S Sales and Trading GmbH
Poststrasse 3
Postfach
CH-6330 Cham (Switzerland)